

# Gründerservice

Home > Gründen > Planung > Finanzierung > Finanzierung mit Eigenkapital > Dos and Donu0027ts Eigenkapital

## Dos and Don'ts Eigenkapital

Um ein Unternehmen zu gründen, braucht es Kapital. Eigenkapital kann vieles sein. Von einem Sparguthaben über Wertgegenstände bis hin zu Lebensversicherungen. Planen Sie Reserven ein und beantragen Sie rechtzeitig Förderungen.

Ermitteln Sie Ihren Kapitalbedarf möglichst genau und planen Sie Reserven ein. Berücksichtigen Sie dabei insbesondere auch die **Finanzierung der Anfangsphase**, bis die ersten Aufträge abgewickelt sind und bezahlt werden.

Machen Sie eine genaue Aufstellung über Ihr Eigenkapital und stellen Sie es Ihrem gesamten Finanzierungsbedarf gegenüber. Eigenkapital kann Ihr Sparguthaben sein, Wertpapiere oder Wertgegenstände, die Sie besitzen, Ihre Lebensversicherung oder Ihr Grundbesitz.

20 bis 30 Prozent **Eigenkapital-Quote** gilt als Richtschnur. Es gibt aber keine allgemeingültige Regel, da immer die Branche berücksichtigt werden muss.

Prüfen Sie auch die Möglichkeit, Ihre Eigenkapital-Situation zu verbessern: Vielleicht können Angehörige oder Freunde investieren oder Sie gründen zusammen mit Partnern eine Gesellschaft. Öffentliche oder private Risikokapitalgeber sind ebenfalls eine Möglichkeit, das Geld für eine Unternehmensgründung zu bekommen.

Bedenken Sie in jedem Fall beim Finanzierungsplan, dass Ihnen Banken kaum Geld geben werden, wenn Sie selbst kein oder nur sehr wenig Eigenkapital aufbringen können. Ein schwerer Fehler ist auch, erst dann zur Bank zu gehen, wenn Sie kein Geld mehr haben.